



Erfolgsanleitung für den FAULHABER Schnepfenlocker

1



FAULHABER WILDLOCKER

Waltenhofengasse 3/3/3005, 1100 Wien, ÖSTERREICH

Tel.: +43 (0) 676 76 49 222

E-Mail: office@wildlocker.at

Online Shop: www.wildlocker.at

Der den **Frühjahrs**-Schnepfenstrich besuchende Jäger wird von den in der Abend- und Morgendämmerung streichenden Waldschnepfen vor allem drei Laute zu hören bekommen, und zwar das "**Quorren**", ein weich, wie "quorr— quorr" tönender Ruf, dann das „**Puitzen**", das sich wie ein kurzes, scharfes und akzentuiertes „psiwitt— psiwitt" anhört, und schließlich von aufeinander stechenden Schnepfen mitunter ein lautes, unregelmäßiges Gezwitscher.

Während das **Quorren** den streichenden Schnepfenhahnen (Männchen) eigen ist, wird das Puitzen von Schnepfen beiderlei Geschlechtes während des Streichens, von der Schnepfenhenne (Weibchen) besonders aber auch vom Boden aus, als ausgesprochener Lockruf für vorüberstreichende Schnepfenhahnen, gegeben.

Das **Puitzen** ist somit der gegebene und einzige in Betracht kommende Lockton zum Anlocken der Schnepfenhahnen.

Seine Hervorbringung auf dem FAULHABERschen Schnepfenlocker geschieht sehr einfach, indem man in das Instrument die beiden Silben „ssissitt“ in unmittelbarer, sehr rascher Folge scharf akzentuiert hineinstößt. Diese doppelsilbigen Laute sind in gleichmäßiger Folge — ebenso, wie es ja auch von der Schnepfe zu hören pi — mit kurzen Pausen von einer knappen Sekunde mehrmals zu wiederholen, also „ssissitt — 1 Sekunde — ssissitt — 1 Sekunde — ssissitt" usw. Die beiden Silben „ssissitt" sind gleich betont zu geben. Man lockt auf diese Weise, sobald man eine Schnepfe quorren oder puitzen hört bzw. sobald man eine streichende Schnepfe wahrnimmt. Da die Schnepfe diesen Locklaut aber viel weiter vernimmt, als das menschliche Ohr die Schnepfe hört und der Locklaut meist auch weiter reicht, als der Jäger Umblick hat, empfiehlt es sich — an stillen Abenden —, auch wenn man nichts hört und sieht, ab und zu eine Lockserie von etwa 3 bis 5 Lauten vom Stapel zu lassen.

2

Dem Jäger, der mit dem Schnepfenlocker Erfolg haben will, muss dringend empfohlen werden, diesen gleich einer Zigarette die ganze Streichzeit über im Mund zu behalten, da er andernfalls, wenn er den Locker erst beim Hören oder Ansichtig werden der Schnepfe zum Mund führt, wohl in den meisten Fällen den richtigen Moment zum Anpiff versäumen wird. Es kommt allerdings auch vor, dass an ruhigen, stillen Abenden selbst die bereits vorbeigestrichene Schnepfe auf den verspäteten Anpiff rückkehrt. Diese Rückwendung geschieht oft so markant, dass gerade solche Fälle das beste Zeugnis für die Wirksamkeit des Lockrufes abgeben. Es ist jedoch natürlich am zweckmäßigsten, so früh wie möglich mit dem Locken zu beginnen, also sogleich bei Erscheinen einer Schnepfe. Wenn diese jedoch offenbar ohne dies auf guter Distanz schussmäßig vorbeistreicht, dann unterlasse man besser das Locken, weil die Schnepfe aufs Locken gern jäh einschwenkt und dann dem Jäger scharf "auf den Stich" zustreicht. Da sie sich hierbei aber oft rasch zum Einfallen zu dem am Boden vermuteten lockenden Weibchen senkt ergibt sich so ein sehr schwieriger Schuss, der bei fortgeschrittener Dämmerung, wenn die Schnepfe durch die Senkung in Deckung der dunklen Waldkulisse gelangt, geradezu zur Unmöglichkeit wird. Der Schütze muss daher stets bestrebt sein, bei auf den Stich einschwenkenden Schnepfen den Schuss frühzeitig genug, wenn sich das Zielobjekt noch gut gegen den Abendhimmel abzeichnet, los zu werden.

Es ist klar, dass auf den Locker besonders solche Schnepfen gerne zustehen, die an stillen Abenden auf Hörweite einzeln Vorbeistreichen. Es handelt sich hier fast ausnahmslos um Schnepfenhahnen (Männchen), die ja bekanntlich überhaupt die weit überwiegende Mehrheit der streichenden Schnepfen stellen, während die Schnepfenhennen (Weibchen)

FAULHABER WILDLOCKER

Waltenhofengasse 3/3/3005, 1100 Wien, ÖSTERREICH

Tel.: +43 (0) 676 76 49 222

E-Mail: office@wildlocker.at

Online Shop: www.wildlocker.at

zumeist erst in vorgeschrittener Dämmerung nur einen kurzen niederen Äsungsflug durchführen.

Aus der Tatsache, dass auf den Schnepfenlocker nur Schnepfenhahnen zustehen, erhellt die strenge Waidgerechtigkeit der Jagd mit dem Schnepfenlocker.

Sie bietet dem waidgerechten Jäger und Heger aber noch eine andere sehr willkommene Chance, indem auf den Schnepfenlocker erfahrungsgemäß nicht nur die Waldschnepfe, sondern auch die gefiederten Räuber der Lüfte, vor allem der Habicht, als Hauptfeind der Schnepfe, aber auch Haarraubwild, also Wiesel, Iltis, Marder und Fuchs, sehr gerne zustehen.

So erzählt beispielsweise der bekannte Jagdschriftsteller Camillo Morgan, dass ihm auf den Schnepfenlocker in einem Zeitraum von 8 Tagen 17 Schnepfen und 3 Hühnerhabichte zustrichen bzw. gestoßen seien.

Da auch das Haarraubwild auf diesen Locker reagiert, wird es nicht schaden, wenn man, besonders an stillen Abenden, an denen man die Schnepfen meist rechtzeitig hört, also Überraschungen im Luftraum weniger zu befürchten hat, auch seiner näheren Umgebung am Boden einige Aufmerksamkeit schenkt.

Im Übrigen gelten für die Jagdart mit dem die für die Frequentierung des Schnepfenstrichs allgemein Schnepfenlocker bekannten Regeln; so insbesondere unauffällige Bekleidung; ruhiges Verhalten am Stand; Mitnahme eines auch die Schnepfe verlässlich apportierenden, ruhigen Hundes, der nach dem Schuss stets sogleich zu bringen hat; einigermaßen gedeckte Aufstellung, die jedoch nicht zu sehr auf Kosten des Umblickes gehen darf. Für die Anwendung des Schnepfenlockers sind Stände mit weiterem Umblick solchen mit knappem Gesichts- und Schussfeld vorzuziehen.

3

Wie aus allem Gesagten klar hervorgeht, ist der Schnepfenlocker für den Waidmann nicht nur **ein sehr wertvoller, seine Chancen wesentlich steigernder jagdlicher Behelf**, sondern auch ein vom rein hegerischen Standpunkt sehr zu empfehlendes Hilfsmittel, das volles Vertrauen und alle Beachtung verdient.

In diesem Sinne allen waidgerechten Schnepfenjägern guten Anblick und Waidmannsheil!

FAULHABER WILDLOCKER

Waltenhofengasse 3/3/3005, 1100 Wien, ÖSTERREICH

Tel.: +43 (0) 676 76 49 222

E-Mail: office@wildlocker.at

Online Shop: www.wildlocker.at